

Inhalt

Einleitung 7

DAS LEBEN IST KEINE PERFORMANCE 14

Posen und Tableaux

Idealisierung und Identifikation (Rosenbach) 15

Stillgestellter als entfremdeter Körper (Gerz) 20

Fetischisierende Pose (Burden) 25

Inszenierung des künstlerischen Selbst (Nauman) 31

»Wissen Sie, ich trenne das: das ist Kunst und das ist Leben.« 38

Depersonalisierung in minimalistischen Aktionen 40

Betonung der Unmittelbarkeit als ästhetische Qualität 45

VIDEO, FILM UND FOTOGRAFIE:

ELEKTRONISCHE UND MECHANISCHE MEDIEN 51

Interdependenzen zwischen Körper- und Technikverständnis

Rhythmisierung des Videoflusses (Jonas) 52

Automaten: Sinnbild entfremdeter Körperlichkeit (Rosenbach) 55

Automaten: Maschinennostalgie (Horn) 60

Serialität, Zufall und das Prinzip der Unterbrechung (Nauman)

Muybridge-Rezeption in der Minimal Art 64

Serialität und Zufall 68

Film, Tanz, Taylorismus 71

Fotografie im elektronischen Zeitalter 73

Indexikalischer Anteil der Fotografie 75

Inszenierung der Fotografie als Körperspur (Gerz) 78

Metaphernadaptionen, Kurzschlüsse und die Materialität der Medien 85

CLOSED-CIRCUIT-INSTALLATIONEN

Realzeit und die Aktualität des Hier und Jetzt 88

Aktion als Testsituation 93

Kontrollfunktion der Videokamera (Acconci) 98

Zwischen Konzeptkunst und behavioristischem Versuchsaufbau 107

Video: Das narzißtische Medium? (Jonas) 112

Video ist mehr als nur ein Bleistift 120

VIDEO: BESTÄTIGUNG DER HIERARCHIE DER SINNE	122
Kinästhetischer und taktiler Sinn	123
Empathie über synästhetische Inszenierungen einfordern (Pane)	127
Symbolische Vermittlung von Sinnlichkeit (Horn)	
Die Spinne als Symbol für den Tastsinn	135
Der Eintänzer: Eine Allegorie der Hierarchie der Sinne	137
Verfremdung / »Disästhesie« in Aktionen und Installationen (Nauman)	140
»Reaktivierung der Sinne« oder »Bezwungenes Auge«?	148

DER KÖRPER IM SCHMERZ	150
Zwischen Experiment und Folter (Oppenheim, Burden)	
Experiment: Körper-Geist-Dualismus?	151
Held: Testen des Körpers – Vorführen der Männlichkeit	162
Der Künstler als Kulturheld	168
Kunst als Spektakel und das Spektakel der Männlichkeit	169
White Heat – White Light: Zum Mythos der Unmittelbarkeit	172
Die Künstlerin als exemplarisch Leidende? (Pane)	
Narrativität: Vermittlung der Aktion mit Video und Fotografie	175
Transformation des »Körpers« in den »Leib«	180
Milch und Blut: Zwischen Maria Lactans und Mater Dolorosa	183!
Selbstgewählte und zugewiesene Marginalität	189
Star oder Stellvertreter/in?	192

Schluß 194

Literatur	203
Dank	223
Bildnachweis	224